

Brände führen zu Rekord-CO2-Ausstoß

Paris. Die schlimmen Brände in diesem Sommer in zahlreichen Regionen der Welt haben zu Rekordemissionen des klimaschädlichen Gases Kohlendioxid geführt. Im Juli seien weltweit mehr als 1.200 Megatonnen CO2 ausgestoßen worden, so viel wie nie zuvor seit Beginn der Messungen, heißt es in einer am Dienstag veröffentlichten Mitteilung von Copernicus, dem Erdbeobachtungsprogramm der EU. Etwa die Hälfte davon sei Bränden in Nordamerika und Sibirien zuzuschreiben. Wärmeres und trockeneres Wetter infolge des Klimawandels habe das Brandrisiko stark erhöht. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/410884.brände-führen-zu-rekord-co2-ausstoß.html>